

Loxstedt zieht die Firmenchefs an

Loxstedt. Ralf Baumann hat alle Hände voll zu tun. Der KFZ-Meister hat sich vor einem Jahr mit einer Werkstatt und einer Tankstelle in Stotel selbstständig gemacht. Unterstützt wurde er dabei von den Wirtschaftssenoren Wesermünde. „Ich hatte zwar einen externen Berater, aber auch die Wirtschaftssenoren haben mir wertvolle Tipps gegeben“, sagt der 40-Jährige. Von Alexandra Strathmann und Rolf Schmonsees



Der Stoteler KFZ-Meister Ralf Baumann hat sich Tipps bei den Wirtschaftssenoren geholt. Foto alt

Seine Werkstatt läuft so gut, dass er ab Februar einen weiteren Mechaniker einstellen kann. Dann arbeiten in der Werkstatt drei Mechaniker und ein Lehrling.

Neben Ralf Baumann haben seit Beginn 27 Betriebe die Hilfe der Wirtschaftssenoren in Anspruch genommen. „Die Mischung der Geschäftsfelder ist sehr bunt. Es handelt sich um Handwerksbetriebe, Internethandel und auch Betriebe aus dem Gesundheitswesen“, sagt der erste Gemeinderat Dieter Pleyn. Ebenfalls beraten wurde die Bremerhavener Firma Wesership Stores. Die Firma will sich mit einem Büro und einem Lager im Loxpark ansiedeln. „Die Baugenehmigung liegt vor. Da kann es bald losgehen“, führt Pleyn aus.

Positive Entwicklung

Diese Beispiele zeigen die positive Entwicklung der Gewerbeansiedlungen in der Gemeinde Loxstedt, denn die Anzahl der Gewerbebetrieb in der Gemeinde ist im vergangenen Jahr angestiegen. Insgesamt sind 894 Gewerbebetriebe gemeldet. 320 davon haben ihren Sitz in Loxstedt (2009 285), von denen wiederum 48 (2009 46) im Gewerbepark Wedenberg zu finden sind.

118 Gewerbeanmeldungen erfolgten in 2010, 2009 waren es 121. Abgemeldet wurden 40 Firmen, 2009 waren es noch 97. Gewerbeummeldungen wurden 93 (2009 25) verzeichnet.

Im Gewerbepark Am Wedenberg sind nach wie vor noch 29 Hektar Gewerbefläche vorhanden, von denen 9 Hektar erschlossen sind.

Im verkehrsgünstig gelegenen Gewerbepark in Stotel stehen 18,95 Hektar voll erschlossene Gewerbefläche zur Verfügung. Dort kostet der Quadratmeter 24 Euro.

Der Hebesatz für Gewerbesteuer beträgt unverändert 380 Prozent, die Einnahmen aus der Gewerbesteuer beliefen sich 2010 auf 2 Millionen Euro, im Vorjahr waren es noch 1,9 Millionen Euro. Wie schon in 2009 betrug der Hebesatz für die Grundsteuer A 480 Prozent, was 200 000 Euro (2009 ebenfalls 200 000 Euro) sowie der für die Grundsteuer B 440 Prozent, was 1,9 Millionen Euro (2009 ebenfalls 1,9 Millionen Euro) in die Gemeindekasse spülte.

Weniger Kreisumlage

Bei einem Vermögensstand von 74,5 Millionen Euro (2009 68,6 Millionen Euro) hatte die Gemeinde Ende 2010 rund 9,4 Millionen Euro Schulden (2009 11,8 Millionen Euro). Das bedeutet eine pro-Kopf-Verschuldung von rund 660 Euro (2009 702 Euro). Dafür ist ein Schuldendienst, das sind Zins- und Tilgungszahlungen, in Höhe von 1,1 Millionen Euro zu leisten. Das bedeutet, dass jeden Tag rund 3013,70 Euro nur für den Schuldendienst aufgebracht wurden (2009 3287,67 Euro). 5,3 Millionen Euro, das sind 800 000 Euro weniger als 2009, mussten als Kreisumlage an den Landkreis Cuxhaven gezahlt werden. Um 700 000 Euro gestiegen ist das Nettoaufkommen an Steuern und Finanzaufweisungen. 7,1 Millionen Euro flossen im Jahr 2010 davon in die Gemeindekasse.

Gewerbebetriebe

Im Jahr 2010 waren 894 Gewerbebetriebe in der Gemeinde Loxstedt gemeldet (2009 waren es 871). 320, davon haben ihren Sitz in Loxstedt. Davon sind alleine 48 im Gewerbegebiet Wedenberg zu finden. 2009 waren es 46 Stück. Im Loxpark haben sich zwei Firmen angesiedelt.